



# GEMEINDE BLATT

**Ev. St. Jakobigemeinde Bremen**

Willkommen im Buntentor



Inhalt	Seite
Angedacht Pastorin Caroline Duțescu	2-3
News aus dem Vorstand... Aktuelles - #keinplatzfürgewalt	4 5
Gartenprojekt und Gemeindeumbau	6-7
Konfizeit in St. Jakobi Mit Koffer & Gott in der Arche	8 9
News aus unserem Kindergarten St. Jakobi Kinderflohmarkt	10 11
Rückblick - Advent & Weihnachten	12-13
Rückblick - Krippenspielberichte	14-15
Rückblick - Kohltour Seniorengruppe Rückblick - Candybar und Segen	16 17
Ausblick - Osterprogramm Ausblick - besondere Gottesdienste	18 19
Ausblick - Konzert Musik und Wein Ausblick - Muttertagsgottesdienst	20 21
Spendenübersicht 2024 Spenden	22 23
Freud und Leid Veranstaltungsplan	24 25
Gottesdienstplan	26-27
Wir sind für Sie da! Kontakte	28

---

#### Impressum:

Herausgegeben von der:

Ev. St. Jakobigemeinde,  
Kirchweg 57, 28201 Bremen

V.i.S.d.P.: Vorstand Evelyn Pusch,  
Joachim Drechsler  
Redaktion: Evelyn Pusch, Nina Rolbieski,  
Magali Coponat-Drechsler, Caroline Duțescu

E-Mail: st-jakobi@kirche-bremen.de

Auflage: 2.500

Anzeigenleitung: Evelyn Pusch

## Angedacht

### Liebe Gemeinde, liebe Lesende,

*Prüft alles – und haltet fest am Guten!*

Während du diese Zeilen liest, liegen die Bundestagswahlen bereits hinter uns. Die Stimmen sind gezählt, Entscheidungen gefallen. Doch während ich sie schreibe, liegt die Zukunft noch im Ungewissen. Ich frage mich: *Was wird nach dem 23. Februar auf uns zukommen? Welche Wege öffnen sich – und welche drohen sich zu verschließen?*

In Zeiten des Wandels erinnert mich die **Jahreslosung 2025** daran, wachsam zu bleiben:



**„Prüft aber alles, das Gute behaltet!“  
(1. Thessalonicher 5,21)**

Diese Worte sind wie ein Kompass in unruhiger See. Sie laden uns ein, genau hinzusehen, nachzudenken, zu hinterfragen – gerade jetzt, wo Unsicherheit wächst, wo Spaltung und Angst oft lauter scheinen als Hoffnung.

*Doch was ist **das Gute**, von dem Paulus spricht? Wie erkennen wir es?*

Ich ertappe mich bei der Frage: *Darf ich überhaupt sagen, was gut ist, wenn unsere Welt von Ungleichheit und Unrecht geprägt ist? Oder ist das Gute nicht vielmehr ein Ruf – ein Ideal, das uns herausfordert, eine Welt zu gestalten, in der Menschen in Würde und Gerechtigkeit leben können?*

**Prüfen heißt nicht zweifeln –  
sondern genau hinsehen**

Diese Jahreslosung ermutigt uns, nicht einfach hinzunehmen, was uns vorgesetzt wird. Sie ruft uns dazu auf, nicht blind zu vertrauen, sondern genau hinzuschauen – in der Politik, im Alltag, in unseren Beziehungen. Denn das Gute ist nichts Starres. Es lebt in der Bewegung, im Hinterfragen, im ständigen Bemühen, Räume der Menschlichkeit zu schaffen.

### Das Gute zeigt sich in...

- einem Prozess – nicht in perfekten Programmen oder einfachen Antworten, sondern im ehrlichen Ringen um gerechte Strukturen;
- Inklusivität – im Zuhören und Ernstnehmen der Stimmen, die oft überhört werden;
- Liebe und Gerechtigkeit – in der Weigerung, uns mit dem Status quo abzufinden, wenn Menschen ausgegrenzt oder übersehen werden.

### Wie wird aus Worten Wandel?

Glaube und Engagement gehören zusammen. Wenn wir sagen, wir wollen das Gute bewahren, dann heißt das: Wir müssen handeln. Dann müssen wir uns bewusst entscheiden, Räume zu schaffen, in denen Vielfalt und Gerechtigkeit nicht nur schöne Begriffe sind, sondern gelebte Realität.

### Ganz konkret heißt das für mich:

- Zuhören und lernen – Die Geschichten derer ernst nehmen, die zu lange übersehen wurden.
- Macht hinterfragen – Ungerechtigkeiten benennen, um gemeinsam eine gerechtere Welt zu bauen.



- Solidarisch handeln – im Kleinen wie im Großen, in unserer Gemeinde, unserer Nachbarschaft, in der Politik.
- Vielfalt feiern – nicht als Bedrohung, sondern als Geschenk, das unser Miteinander bereichert.

### Lasst uns diesen Weg gemeinsam gehen!

In Zeiten des Umbruchs brauchen wir den Mut, nicht in Resignation zu versinken, sondern das Gute zu suchen – und festzuhalten. Nicht als fertige Lösung, sondern als Weg. **Schritt für Schritt. Tag für Tag. Gemeinsam.**

Möge diese Losung uns durch die kommenden Monate begleiten und uns immer wieder daran erinnern: *Wir dürfen prüfen. Wir sollen prüfen. Und wenn wir das Gute gefunden haben – dann lasst es uns mit Herz und Hand bewahren.*

**Eure Caroline Duțescu**

## News aus dem Vorstand & der Gemeindevertretung

### **Liebe Leserinnen und Leser,**

wir freuen uns, dass Frau Pastorin Caroline Duțescu nun auch offiziell in unserer Gemeinde tätig ist! Zum 1. Februar 2025 wurde sie durch die BEK ins Pfarrdienstverhältnis berufen und es wurde ihr die Pfarrstelle in unserer Gemeinde übertragen.



Bild: S. Pusch

Nun können wir auch mit der Planung des Einsegnungsgottesdienstes beginnen. Da bis zum Redaktionsschluss noch kein Termin hierfür abgestimmt werden konnte, bitten wir Sie auf unsere Abkündigungen, Aushänge und Internetseite zu achten. Dort werden wir den Termin rechtzeitig bekanntgeben.

Erste Ideen zu ihrer künftigen Arbeit und Überlegungen zu neuen Projekten hat Frau Duțescu dem Kirchenvorstand bereits vorgestellt. Auch liebgewonnene Angebote, die aus verschiedenen Gründen in der letzten Zeit nicht mehr angeboten werden konnten, sollen in einem neuen „Look“ wieder gestartet werden.

***Wir heißen Frau Pastorin Duțescu als Pastorin unserer Gemeinde ganz herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit!***

Unterstützt wird die Arbeit der Pastorin und des Kirchenvorstandes durch die Gemeindevertretung, dem „**Parlament der Gemeinde**“.

Für dieses Gremium wurde Herr Thomas Kehl als neues außerordentliches Mitglied durch den Kirchenvorstand berufen. **Herzlich Willkommen im neuen Amt!** Durch seinen Erfahrungsschatz wird Herr Kehl eine wichtige Aufgabe für das Jahr 2025 unterstützen: die notwendige Erarbeitung und Erstellung eines Schutzkonzeptes.

Eine Tür geht auf, eine andere schließt sich: Zum 15.02.2025 hat unser Gemeindevertretungsmitglied Angela Hammer ihr Amt aus persönlichen Gründen niedergelegt.

**Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Hammer und Herrn Kehl** für das ehrenamtliche Engagement als Mitglied der Gemeindevertretung zum Wohle der St. Jakobigemeinde!

*Für den Kirchenvorstand  
Evelyn Pusch*

 **Buchhandlung**  
BUNTENTOR

**BÜCHER, BILDERBÜCHER,  
HÖRBÜCHER, KARTEN & MEHR!**  
**MITTEN IM BREMER BUNTENTOR!**  
**MIT ECHTEM BUCHHÄNDLER!**

Buntentorsteinweg 107, 28201 Bremen  
Tel.: 0421/16989654 [www.buntentorbuch.de](http://www.buntentorbuch.de)

## Aktuelle Jakobi News - #keinplatzfürgewalt

### Schutzkonzept „Prävention sexualisierte Gewalt“ - Arbeitsgruppe gegründet

Die Bremische Evangelische Kirche legt einen großen Wert auf Prävention gegen sexualisierte Gewalt. So haben bis Ende 2025 alle Gesamtkirchlichen Einrichtungen und Gemeinden ein Schutzkonzept zu erarbeiten. Die „Gewaltschutzrichtlinie“, die für die Ev. Kirche gilt, hat das Ziel, in ihren Räumen alle Menschen vor (sexualisierter) Gewalt zu schützen, z.B. Kinder, Jugendliche und „erwachsene Schutzbefohlene“, alle Mitarbeitende und alle Menschen, die Angebote in der Kirche wahrnehmen.

Auch in unserer St. Jakobi-Gemeinde wollen wir in diesem Jahr ein solches Schutzkonzept entwickeln. Hierzu gibt es eine Arbeitsgruppe unter Leitung von Pastorin Caroline Duțescu. Die Arbeitsgruppe orientiert sich an Vorlagen der Präventionsbeauftragten der ev. Kirche Bremen, Frau Pastorin Heike Wegener und dem von ihr für die Gemeinde Bremen-Horn entwickelten Basiskonzept.

Die drei Säulen dieses Konzeptes sind:

- (1) die Identifikation möglicher Risiken in unseren Räumen der Gemeinde für sexualisierte Gewalt,
- (2) generelle Handlungsorientierungen zum respektvollen gegenseitigen Miteinander und
- (3) die Information der Gemeindeglieder zum Thema der sexualisierten Gewalt und über kompetente Ansprechpartner in der Kirche bei allen damit verbundenen Fragen.

Bzgl. der Identifikation möglicher Risiken wird die Arbeitsgruppe einen Fragebogen erarbeiten und in Abstimmung mit dem Kirchenvorstand auf dessen Basis anschließend die Gemeindegruppen nach möglichen Risiken und Wissensbedarf zum Thema befragen.

So können z.B. Orte, Räumlichkeiten, das Gelände oder einzelne Aktivitäten oder Situationen in ihrem Risikopotential für sexualisierte Gewalt betrachtet werden.

Wichtig ist im Bereich der Gemeindegliedertätigkeit, dass die Gemeindeglieder wissen, welche geeigneten Ansprechpartner es gibt, die bei Fragen zur Thematik weiterhelfen können – in der Gemeinde, der Meldestelle der BEK oder der ev. Familien- und Lebensberatungsstelle. Auch soll die Gemeinde vorhandene Broschüren der BEK zum Thema kennenlernen.

Die Arbeitsgruppe wird über ihre Projektarbeit in den kommenden Monaten im Gemeindebrief bzw. verschiedene Mitteilungen informieren.

*Thomas Kehl*



Bild: N. Rolbieski

## Es tut sich was in St. Jakobi...

### Gartenprojekt und Gemeindeumbau

In unserem letzten Gemeindeblatt haben wir schon über unser Gartenprojekt berichtet. Nun muss dieses Projekt erst einmal ruhen, da unsere Kirche von außen saniert wird. Für die Lagerung der für den Bau benötigten Materialien, muss der Kirchgarten vorerst dienen. Wir hoffen trotzdem, dass wir die Neugestaltung unseres Kirchgartens und der Grünbereiche in diesem Jahr noch abschließen können. Für uns als Gemeinde eine ganz schöne Herausforderung.

Nun kommt noch eine weitere große Herausforderung auf uns zu. Bereits vor einigen Jahren hat der Bremische Evangelische Kirchentag, also das oberste Verwaltungsgremium der Bremischen Evangelischen Kirche, einen Umrechnungsschlüssel festgelegt, der die Anzahl der Gemeindeglieder in Relation zur genutzten Fläche der Gemeinde setzt. Sinkende Mitgliederzahlen in den Gemeinden führen also automatisch zu einem Ungleichgewicht im Hinblick auf die Nutzungsfläche der Gemeinde. So hat sich auch für St. Jakobi im Laufe der Jahre entsprechend eine zu große Nutzungsfläche ergeben. Der Kirchenvorstand war daher gezwungen, sich Gedanken zu machen, wie wir diesem Stand entgegenwirken können und dabei gleichzeitig zukunftsorientiert zu agieren.

Viele Überlegungen wurden – auch im regen Austausch mit der BEK – angestellt; andere Kirchen, die einen derartigen Prozess bereits vollzogen haben oder bereits dabei sind, wurden besucht.



Archivbild: Ev. St. Jakobigemeinde

Aufgrund der Bauweise bzw. der vorhandenen Gebäude gab es letztendlich nur eine Option um die Nutzungsfläche zu verkleinern: Die Aufgabe und Veräußerung unseres aktuellen Gemeindehauses. Dieses steht als einziges Gebäude auf einem eigenen Flurstück und kann somit als separater Grund vom restlichen Kirchengelände abgetrennt werden.

Als diese Lösung zur Verkleinerung der Nutzungsfläche feststand, folgten die Überlegungen: Wohin mit den Nutzern und Nutzerinnen der Gemeinderäume? Wohin mit den verschiedenen Gruppen?



**WTH GmbH**

Carsten-Dreßler-Str. 2  
28279 Bremen

Fon 0421 - 800 100

Fax 0421 - 800 10 10

**Heizung**

**Sanitär**

**Elektro**

info@wth-haustechnik.de

www.wth-haustechnik.de

## Es tut sich was in St. Jakobi...

Es entstand die Idee, die Kirche zu einem Multifunktionsort unter Beibehaltung der derzeitigen Architektur umzugestalten – ähnlich der Andreaskirche in Bremen-Gröpelingen, die mitten in diesem Umbau steckt.

Kaum waren erste Zeichnungen durch die Architekten der BEK erstellt, holte uns die Realität in einem Gespräch mit Vertretern der BEK schon wieder ein: Ein derartig großer verändernder Umbau der Kirche wird durch die Denkmalschutzbehörde nicht genehmigt werden.

Also – noch einmal von vorne anfangen und neu planen. Leider gab es nicht viele Alternativen: das einzig andere Gebäude, das für eine erweiterte neue Nutzung in Frage kommt, ist das Pfarrhaus.

Somit wurden Pläne entwickelt, dieses Gebäude zu einem Gemeindezentrum, welches sowohl Gemeindebüro, Pfarramt als auch Gruppen- und Veranstaltungsräume umfasst, umzubauen.

Es wurde besprochen, was alles gebraucht wird, was unbedingt da sein muss bzw. geschaffen werden muss. Mit tatkräftiger Unterstützung seitens der BEK wurde ein tragfähiges Konzept entwickelt, benötigte Vermessungen durchgeführt und planerische Zeichnungen erstellt.

Auch bei den weiteren Planungen des Umbaus werden wir natürlich die vielen Interessen und Belange aller Nutzer und Nutzerinnen bzw. Gruppen, die in unseren Räumen unterwegs sind, versuchen zu berücksichtigen.

Auch ein Verkehrswertgutachten für das Grundstück und Gebäude des aktuellen Gemeindehauses wurde durch die BEK veranlasst. Der Erlös aus dem Verkauf dieses Bereiches dient der (Mit-)Finanzierung des Pfarrhausumbaus.

Die abschließenden Überlegungen hat der Kirchenvorstand der Gemeindevertretung vorgestellt und erörtert. In der letzten Sitzung hat die Gemeindevertretung der geplanten Vorgehensweise zugestimmt.

Auch die notwendige Zustimmung zur Veräußerung des aktuellen Gemeindehauses seitens der BEK liegt bereits vor.

Nun kann dieses große und spannende Unterfangen starten! Wir sind gespannt, wie die Verwirklichung erfolgen kann bzw. wird.

Für weitere Auskünfte zu den geplanten Umbaumaßnahmen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung; sprechen Sie uns bitte an oder senden eine Mail an:

[st-jakobi.@kirche-bremen.de](mailto:st-jakobi.@kirche-bremen.de)

*Herzliche Grüße  
Ihr und Euer Kirchenvorstand*

Krankengymnastik & Massage

**Anja Kaim**

Kornstraße 82 · 28201 Bremen

Telefon 55 33 31

[www.physio-kaim.de](http://www.physio-kaim.de)

## Konfi-Zeit: Dein Weg mit Gott und der Welt

### Moin!

Teenager zu sein ist manchmal ganz schön anstrengend! Vieles ist verwirrend, alle wollen irgendwas, und man muss sich seinen Platz erst einmal suchen. Genau in dieser Zeit gibt es bei uns die Möglichkeit, die wichtigen Fragen für dein Leben zu stellen. Wir haben vielleicht nicht auf alles eine Antwort – aber wir suchen gemeinsam danach.

Die **Konfi-Zeit** ist dein ganz eigener Weg mit Gott. Es geht darum, nachzudenken, auszuprobieren und herauszufinden, was dein Glaube für dich bedeutet. Die **Konfirmation** ist dann dein großes „Ja!“ – zu dir selbst, zu deinem Leben mit all seinen Herausforderungen und zu einem Glauben, der sich immer weiterentwickelt.



Dabei erleben wir unglaublich viel:

- \* Wir entdecken Bremen und die Umgebung.
- \* Wir unternehmen spannende Ausflüge.
- \* Wir lernen neue Freunde kennen.
- \* Wir spielen, singen, lachen – und denken über Gott und die Welt nach.



- \* Wir sind Teil einer großen Gemeinschaft, in der jede und jeder willkommen ist.

### Wie läuft die Konfi-Zeit ab?

Die Konfi-Zeit geht über 9 Monate und findet regelmäßig alle 14 Tage statt. Mal sitzen wir zusammen und diskutieren, mal sind wir draußen unterwegs, mal arbeiten wir kreativ – aber immer geht es um das, was uns im Leben wirklich bewegt.

Hast du Lust, dabei zu sein? Dann melde dich an!

**Unser erstes Treffen findet statt am: 19. August von 17-19 Uhr** in unserem Gemeindehaus

Wir freuen uns auf dich! 😊

**Der Infoabend für die Familien zu unserem Konfiprogramm findet am 17. Juni um 19.30 Uhr statt. Seid herzlich eingeladen!**

(Bei Fragen und Hinweisen zu Uhrzeiten etc. gern melden!)

*Eure Caroline Duțescu*



## „Es geht los!“ – Mit Koffer & Gott in der

Seit Anfang des Jahres bin ich als Pastorin in der Gemeinde unterwegs – und nun starte ich auch in der **Kita Arche** mit einem religionspädagogischen Angebot für die Kinder. **Unter dem Motto „Es geht los!“** komme ich mit einem Koffer voller Geschichten, Liedern und Entdeckungen in die beiden Häuser der Arche.

### Was erwartet die Kinder?

- ◇ Spannende Geschichten über Gott und die Welt
- ◇ Gemeinsames Singen und Beten
- ◇ Raum für große und kleine Fragen

Mir ist es wichtig, die Kinder spielerisch und mit viel Freude an Glaubensthemen heranzuführen. Dabei geht es nicht um fertige Antworten, sondern darum, gemeinsam auf Entdeckungsreise zu gehen.

Doch nicht nur die Kinder, sondern auch die Eltern haben eine Anlaufstelle:

### „Lass mal schnacken“ – Austausch für Eltern

Eltern haben im Alltag oft wenig Zeit für Gespräche – dabei gibt es so viele Fragen, Gedanken und Themen, die sie bewegen. Deshalb biete ich gemeinsam mit der Einrichtungsleitung **regelmäßig das offene Gesprächsformat „Lass mal schnacken“ an.**

Ob bei einer Tasse Kaffee oder zwischen Tür und Angel – hier gibt es



Raum für alles, was euch beschäftigt.

📍 **Ort:** Kita Arche (Groß und Klein)

🕒 **Zeit:** Regelmäßig – die aktuellen Termine erfahrt ihr vor Ort

Ich freue mich darauf, euch kennenzulernen – ob in der Kita, beim Schnacken oder im Gottesdienst!

### Lasst uns gemeinsam auf den Weg





### Rückblick auf die vergangenen Monate im Kinderhaus Arche

Mit einem zufriedenen Schulterklopfen blicken wir auf die letzten Monate im Kinderhaus Arche zurück. Besonders unser gemeinsames Laternelaufen war ein voller Erfolg! Die intensive Planung und die vielen Mühen haben sich wirklich gelohnt, und das Fest war ein wunderschönes Erlebnis für alle.

Die Weihnachtszeit begann bei uns ruhig und besinnlich, mit vielen Bastelangeboten, Adventsnachmittagen und spannenden Gesprächen mit den Kindern über ihre Wünsche. Natürlich nahm die Ungeduld der Kinder im Laufe der Zeit zu, und die Vorfreude auf das Fest wuchs immer weiter. In dieser besonderen Zeit begleiteten uns Werte wie Gemeinschaft und Mitgefühl. Wir erlebten gemeinsam mit den Kindern, welch großes Geschenk es ist, Liebe und Geborgenheit zu erfahren – und wie dankbar wir dafür sind.

Wir hoffen, dass alle in der Gemeinde eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr hatten. Das neue Jahr startete bei uns mit vielen Gesprächen rund um Silvester. Besonders aufregend war es für viele Kinder, die Raketen zu beobachten und das Spektakel zu genießen – ein schöner Moment, um das neue Jahr gebührend zu begrüßen.

Nun, nachdem der dunkle Januar vorüber ist, blicken wir langsam auf den Frühling. Mit Vorfreude bereiten wir uns auf das Faschingsfest vor, welches schon vor der Tür steht. Ein

ausgelassenes Fest mit vielen großartigen Kostümen, einem leckeren Buffet und einer Menge Kinderlachen erwartet uns, und wir freuen uns schon sehr darauf!

Die nächsten Monate halten viele spannende Erlebnisse für uns bereit, und wir können es kaum erwarten, diese gemeinsam mit den Kindern zu teilen.

### Es tut sich was in der Arche...

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir eine Krippengruppe am Standort Kirchweg 55 (kleine Arche), eröffnen möchten! Der voraussichtliche Start ist für Oktober 2025 geplant, jedoch kann es noch zu Änderungen kommen. Bitte beachten Sie, dass auch die Eingewöhnungen erst ab dem Zeitpunkt der Fertigstellung beginnen können.

Für eine erfolgreiche Aufnahme ist daher eine gewisse Flexibilität erforderlich. Wenn Sie Interesse haben oder Fragen zur Anmeldung, rufen Sie uns gerne an – wir helfen Ihnen weiter!

Mit großer Freude begrüßen wir Lisa Stopienski, die ab sofort vertretungsweise als stellvertretende Einrichtungsleiterin in unserem Kinderhaus tätig ist. Sie wird das Team mit ihrer Erfahrung und ihrem Engagement bereichern. Herr Patrick Groß übernimmt krankheitsbedingt die Vertretung der Einrichtungsleitung im Kinderhaus Arche.

*Wir heißen Frau Stopienski herzlich willkommen und freuen uns auf die gemeinsame Zeit!*

# St. Jakobi Kinderflohmarkt im März!



St. Jakobi



## KINDERFLOHMARKT ST. JAKOBI



### 30. MÄRZ 2025

### 12:00 – 16:00 UHR

IM GROSSEN GEMEINDESAAL  
DER ST.JAKOBIGEMEINDE  
KIRCHWEG 55



ES GIBT NOCH FREIE STÄNDE! MELDET EUCH  
AN UNTER: [ST-JAKOBI@KIRCHE-BREMEN.DE](mailto:ST-JAKOBI@KIRCHE-BREMEN.DE)  
STANDGEBÜHR PRO TISCH: EIN KUCHEN :-)



## Rückblick - Was war los in St. Jakobi...

### Unser Adventsmarkt

In die Adventszeit gestartet sind wir wieder mit einem Adventsmarkt im Anschluss an unseren Familiengottesdienst. Der letztjährige Adventsmarkt (2023) kam so gut an, dass wir uns für den Markt am 1. Advent 2024 kaum vor Anfragen retten konnten. Heiß begehrt waren die Stände bei den Handwerkern und Handwerkerinnen. Überrascht wurden wir und die Besucher und Besucherinnen durch das überaus vielfältige Angebot – vom Selbstgestrickten und Selbstgebackenen über Selbstgebackenes, Schmuck, Seifen, etc... Finden ließ sich für jeden etwas!

Für das leibliche Wohl war selbstverständlich auch gesorgt: das reichhaltige Kuchenbuffet war ein zentraler Anlaufpunkt, an dem auch bei Kaffee, Tee und Punsch gerne zugegriffen und geschnackt wurde.

Der Adventsmarkt 2025 ist in unserem Terminkalender schon wieder fest für den 1. Advent eingeplant.

### Das große Weihnachtsliedersingen

Bei alkoholfreiem Punsch und weihnachtlichem Gebäck saßen Groß und Klein wieder zahlreich in unserer Kirche, um beim offenen Weihnachtsliedersingen zu lauschen und natürlich mitzusingen.

Dieses Jahr sollten die Lieder musikalisch eigentlich wieder durch unseren Kantor Steffen Pusch an der Orgel Emma begleitet werden. Da dieser jedoch krankheitsbedingt ausfiel und wir keine/n Organisten/ Organistin als Vertretung finden konnten, stellte sich uns die Frage: „Und was machen wir nun – absagen, ausfallen lassen?“ Da wir ein so schönes und

gut angenommenes Event nicht einfach absagen wollten, mussten wir uns Gedanken machen, wie die Liedbegleitung denn nun vonstatten gehen könnte.

In diesem Fall ist es doch manchmal gut, sich an ehemalige Mitglieder der Gemeindevertretung zu erinnern, die noch der Gemeinde verbunden sind und man dann auch noch weiß, dass jemand als Alleinunterhalter musikalisch unterwegs ist. Was lag da also näher, als Herrn Stephan Teich-Schulz anzusprechen und zu fragen, ob er sich nicht vorstellen könne, uns beim Weihnachtsliedersingen zu unterstützen.

Nach anfänglichem Zögern stimmte er zu. Und so kam es zu einer ganz neuen Form der Liedbegleitung.

Es lief vielleicht nicht alles rund – aber das hat kaum jemanden gestört. Danke für dieses Erlebnis.

An dieser Stelle bedanken wir uns auch ganz herzlich bei den vielen Helferinnen und Helfern, die dieses Weihnachtsliedersingen bei Punsch und Keksen möglich machen!

### Weihnachtsfeier für alle

Am 5. Dezember haben wir zu einer Weihnachtsfeier für alle in unser Gemeindehaus eingeladen. Nach einer Begrüßung durch Pastor Tiessen kamen Kinder aus der „Kleinen Arche“ zu Besuch. Mit Unterstützung der Erzieherinnen haben sie gemeinsam Weihnachtslieder vorgesungen.

### Das habt ihr echt super gemacht!

Als Dankeschön gab es für alle Kids einen Schokoladenweihnachtsmann. Anschließend saßen die Kinder mit den anderen Gästen an den schön eingedeckten und weihnachtlich geschmückten Tischen zusammen und

## Rückblick - Was war los in St. Jakobi...

freuten sich über Kinderpunsch, Kuchen, Kekse, Nüsse, etc...

Im Verlauf des Nachmittags gab es dann noch musikalische Beiträge vom Roland Doppelquartett unter der Leitung von Diedrich Stobbe und weihnachtliche Geschichten und Anekdoten, vorgetragen von Pastor Tiessen. Auch das gemeinsame Weihnachtsliedersingen kam an diesem Nachmittag nicht zu kurz.

Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal an alle Mitwirkenden, Helfer und Helferinnen!

### Die Weihnachtsfeiertage...

Um 15:00 Uhr starteten wir den Heiligen Abend mit einer voll besetzten Kirche und unserem Krippenspiel. (Mehr dazu auf den nächsten Seiten.)

Gut besucht war auch unsere Christvesper um 18 Uhr, die dieses mal von Pastor Tiessen gestaltet wurde.

An der Orgel saß Frau Ivetta Batalauskas, die uns freundlicherweise auch durch den Januar 2025 hindurch als Vertretung für unseren Kantor unterstützt hat. Hierfür noch einmal herzlichen Dank!

In der Christnacht fand um 23 Uhr eine sinnliche Andacht, gestaltet durch unsere Prädikantin Evelyn Pusch, statt.

Am ersten Weihnachtstag hat unsere Gemeinde wieder zu einem gemütlichen Beisammensein für alle eingeladen. Im weihnachtlich geschmückten Noah-Saal standen Kaffee/Tee und Kuchen bereit.

Den Abschluss der Weihnachtsfesttage bildete der Gottesdienst am 2. Weihnachtstag. Diesen Gottesdienst hielt Pastor Tiessen, dessen Entsendungsdienst in unserer Gemeinde nach vier Monaten zum 31. Dezember bereits wieder endete.

Ein herzlicher Dank an dieser Stelle für seinen Einsatz in unserer Gemeinde.



**Da Vittorio**  
RISORANTE · PIZZERIA · MEDITERRAN

Beginenhof 5  
28201 Bremen  
Tel.: (0421) 30 22 16  
[www.Da-Vittorio-Bremen.de](http://www.Da-Vittorio-Bremen.de)

**Öffnungszeiten**  
Di-So: 12:00 - 14:00 Uhr  
18:00 - 22.30 Uhr  
Sa: 18:00 - 22:30 Uhr  
**Mo: Ruhetag**

### Sicherheit auf Knopfdruck.

Der Johanniter-Hausnotruf.

#### Jetzt bestellen!

[johanniter.de/hausnotruf](http://johanniter.de/hausnotruf) // 0800 0019214 (gebührenfrei)



**JOHANNITER**



## Rückblick - Was war los in St. Jakobi...

### Das Krippenspiel 2024 - aus unserer Sicht

Manchmal ist man doch sehr überrascht, wenn man in die Kirche kommt. So ging es auch uns, als wir am Heiligen Abend um 15 Uhr die Kirche zum Krippenspiel betraten. So gut besucht war das Krippenspiel schon lange nicht mehr!



Bilder: Karsten Klama

Da machte das Spielen allen Kindern gleich viel mehr Spaß – obwohl die Aufregung zu Beginn umso größer war.

Nach einem etwas holprigen Start durch ein nicht funktionierendes Mikrofon – was die Anspannung bei den Kindern natürlich noch ein wenig erhöhte – startete das Krippenspiel etwas verspätet. Aber – schnell hatte sich das Lampenfieber und die Aufregung gelegt. Der Spaß an der Sache spiegelte sich auf den Gesichtern der Kinder wider. Und doch – wie groß war die Erleichterung, als das Stück zu Ende war und alles geklappt hatte! Vollkommen befreit verabschiedeten sich die Kinder mit einem „We wish you a merry christmas“ von den Zuschauern.

**Vielen Dank an alle mitspielenden Kinder, an die Eltern und die helfenden Hände in und hinter den Kulissen und bei der Technik!** Ohne Eure Unterstützung könnten wir ein Krippenspiel in dieser Form gar

nicht umsetzen. Ich freue mich schon jetzt auf das nächste Krippenspiel!

PS: Schon vor der Aufführung gab es große Aufregung bei unseren Darstellern: Es stand ein ganz wichtiger Fototermin an! Die Bremische Evangelische Kirche hatte angefragt, ob wir bzw. die Kinder sich vorstellen könnten, dass ein Bild **ihrer** Krippenspielprobe auf der offiziellen Weihnachtsgrüßkarte erscheint. Die Antwort war ein eindeutiges **JA!** So wurden bei einer unserer Proben tolle Aufnahmen gemacht und eine Auswahl auf besagte Karten gedruckt.

Tatsächlich wurde sogar eines der Bilder für das Titelblatt der Weihnachtsausgabe der Bremer Kirchenzeitung, welche auch immer dem Weser-Kurier beiliegt, ausgesucht. Da waren alle sehr stolz drauf!

*Evelyn Pusch*



## Rückblick - Was war los in St. Jakobi...

### Das Krippenspiel 2024 – Mein bleibender Eindruck als Besucherin

Wochenlang wurde fleißig geprobt, bis das Stück endlich auf der Bühne von St. Jakobi zum Leben erwachte. Schon die Weihnachtskarten der Bremischen Evangelischen Kirche gaben uns einen kleinen Einblick in das Thema des Jahres. Der funkelnde Weihnachtsstern blieb bis in den Februaranfang – bis Mariä Lichtmess – in der Kirche und zeigte uns, dass Weihnachten nicht nur ein Tag ist, sondern ein Licht, das uns lange begleitet.

Da saß ich nun, etwa 20 Minuten vor Beginn, und sah, wie fast alle Plätze belegt waren. Gemeinsam mit einigen anderen Besuchenden stieg ich auf die Empore, die mir – mit der Orgel im Rücken – einen wunderbaren Blick auf das Geschehen bot. Die Lagerfeuer, an denen wir uns auch auf der Empore noch wärmen konnten, verliehen der ganzen Szenerie eine besondere Geborgenheit. Rund 200 Menschen – vielleicht sogar mehr – hatten sich versammelt. Die liebevoll aufgebaute Krippe stand bereit, und die Hirten saßen geduldig auf ihren Hürden. Als es zu Beginn ein paar technische Probleme gab – ein kleiner Hinweis darauf, dass nicht immer alles perfekt läuft – nahmen wir alle es mit einem Lächeln hin, und schon bald war Applaus zu hören.

Besonders beeindruckend war, dass dieses Krippenspiel weit mehr zeigte als die altbekannte Weihnachtsgeschichte. Es brachte uns die Geburt Jesu als eine moderne Erzählung von Widerstand, Zusammenhalt und Offenheit. Die biblischen Figuren erhielten eine neue Stimme: Maria war

nicht nur eine liebevolle Mutter, sondern auch eine starke Frau, die selbst über ihr Leben entschied und damit die Welt veränderte. Josef war nicht einfach nur ihr Begleiter, sondern ein unterstützender Partner. Er zeigte, dass Männer und Frauen gleichberechtigt sind, und setzte so ein Zeichen gegen alte Machtstrukturen. Die Hirten, die oft als arme und unwichtige Menschen gesehen werden, standen diesmal im Mittelpunkt. Sie waren nicht nur Zuschauer, sondern handelten selbst und traten mutig für das Gute ein. Sogar die Könige, die sonst oft als mächtige Herrscher dargestellt werden, waren hier anders. Sie erkannten ihre eigene Macht und entschieden sich, sie für das Wohl aller Menschen einzusetzen.

In einer Welt, in der oft Ungerechtigkeit und Ausgrenzung herrschen, standen Liebe, Miteinander und der Mut, neue Wege zu gehen, im Mittelpunkt. Es war ein echtes Fest, das uns zeigte, dass Liebe und Frieden nur dann lebendig werden, wenn wir alle zusammenkommen – ob an einem Tisch oder auf einer Bühne.

Ich freue mich darauf, auch in Zukunft solche besonderen Momente mit Ihnen zu erleben und gemeinsam die hoffnungsvollen Ecken unserer Stadt zu entdecken. Lassen Sie uns an die kleinen, warmen Augenblicke denken – das gemeinsame Singen, das Leuchten des Weihnachtssterns und das behagliche Feuer – die und miteinander verbinden und unser Zusammenleben so lebenswert machen.

*Eure Caroline Duțescu*

## Rückblick - Was war los in St. Jakobi...

### Kohltour unserer Senioren-Frauen/ Gymnastik Gruppe

Auch wir Senioren wollten es uns nicht nehmen lassen - wir machen jetzt eine Kohltour! Bei wunderbarem Wetter ging es zum Restaurant „Kuhhirten“.

Mit guter Laune, Proviant, netten Gesprächen ging es durch die winterlichen Kleingärten. Wir haben nicht nur die kleinen Schneeglöckchen gesehen, NEIN, sondern auch jede Menge Maulwurfshügel.

Beim Kuhhirten angekommen, wartete schon der Rest der Gruppe auf uns. Nun waren wir komplett.

Im Kuhhirten erwartete uns ein wunderbar eingedeckter Tisch. Natürlichen haben alle Braunkohl geges-



Bild: B. Lampe

sen! Sehr lecker... wir waren rundherum zufrieden.

Immer WIEDER gerne! Nach einigen Getränken und Eis, sind wir dann mit Sonnenschein wieder nach Hause marschiert. Es war ein gelungener Tag.

Liebe Grüße. Barbara Lampe



Bild: B. Lampe

... IRGENDWIE FRISCHER

★★★★★

**D FLEISCHEREI**

**DÜSSELDORF**

Kornstraße 86 · 28201 Bremen

Telefon 0421 / 55 44 46 · Fax 0421 / 59 70 150

E-Mail: MDuesseldorf@aol.com · www.fleischerei-duesseldorf.de

– außer Haus Lieferung –

**TÄGLICH**

Mittagstisch  
ab 11.00 Uhr

*fünf Sterne  
für Genießer*



## Rückblick - Was war los in St. Jakobi...

### Candybar & Segen – Ein Abend voller Liebe, Musik und Gemeinschaft

Viele denken, der Valentinstag sei eine clevere Erfindung des Blumenhandels – aber nein, er hat tatsächlich eine lange Geschichte! Alles geht auf einen oder zwei frühchristliche Geistliche namens Valentin zurück, die Kranke heilten oder heimlich Liebende trauten und den Paaren Blumen aus dem eigenen Garten schenkten. Obwohl der kirchliche Gedenktag später gestrichen wurde, wird der 14. Februar bis heute als Tag der Liebe gefeiert – mit Blumen, Süßigkeiten und in vielen Gemeinden mit einem Segen.

So feierten auch wir unter dem Motto „Stärkung für alle, die lieben“ einen Abend voller Herzenswärme, Musik, persönlichem Segen und süßer Überraschungen.



(Instagram: popchor\_edentity)

Die Candybar ließ wirklich keine Wünsche offen: von Salzlakritz über gesunden Apfelfringen und sauren Fruchtgummis bis hin zu prickelnden Getränken war alles dabei. Doch nicht nur für den Gaumen gab es etwas – auch die Seele wurde genährt. Liebevolle Texte und Segensworte boten Raum für Nachdenken, Innehalten und Dankbarkeit. Besonders berührend war das Konzert des Popchors „Edentity“, das



den Raum mit wunderschönen Love-songs füllte. Manche Lieder ließen uns schmunzeln, andere sorgten für Gänsehaut – doch eines war sicher: Die Musik brachte uns zusammen und am Ende wurde sogar getanzt!

Egal ob frisch verliebt, langjährig verbunden, glücklich Single oder mit Herzschmerz unterwegs – an diesem Abend war jede:r willkommen. Liebe wurde nicht nur romantisch verstanden, sondern als das, was sie ist: eine Kraft, die uns alle trägt. Freundschaften, Familie, Wahlfamilien – wir haben gemeinsam gefeiert, genossen und JA! gesagt – zu uns selbst und zu den Menschen, die wir lieben.

Danke an alle, die dabei waren! Die Kirche war voll, es war ein süßer Abend, der gezeigt hat: Liebe ist bunt, vielfältig und grenzenlos.

*Eure Caroline Duțescu*



Bilder: M. Robieski

## Ausblick - Unser Osterprogramm

### Palmsonntag um 17 Uhr

Lesung der Matthäuspassion in verschiedenen Rollen mit musikalischen Einschüben. Text vom letzten Jahr verwenden.

### Von Aschermittwoch bis Ostermontag

Mit dem **Aschermittwoch** beginnt am 5. März die diesjährige Fastenzeit. Wir laden herzlich ein zu unserem Gottesdienst **um 18 Uhr** mit Pastorin Duțescu. In diesem Gottesdienst feiern wir auch das Abendmahl (Wein und Saft).

Während der siebenwöchigen Passionszeit laden wir Sie **jeden Donnerstag um 19 Uhr** zu einer kurzen **Andacht** in unsere Kirche ein. Diese ca. halbstündigen Andachten sind geprägt von dem Wechselgesang zwischen Pastorin/Kantor und der Gemeinde – eine uralte Form des Gottesdienstes, ohne Orgel oder andere musikalische Begleitung. Verbunden ist die Andacht mit einer kurzen Ansprache, einem Impuls oder einer Betrachtung zu einer Bibelstelle oder einem Bibelvers. Gestaltet werden diese Andachten im Wechsel durch Frau Pastorin Duțescu und Prädikantin Evelyn Pusch.

Den letzten Donnerstag der Passionszeit, den **Gründonnerstag**, feiern wir mit einem Gottesdienst **um 18 Uhr** mit einem gemeinsamen Tischabendmahl in der Kirche. Hier darf gerne etwas zu Essen oder zu Trinken mitgebracht werden.

Zur Sterbestunde Jesu, am **Karfreitag um 15 Uhr**, feiern wir eine Andacht in der Kirche. Dieser Gottesdienst steht im Gedenken des Todes Jesu und wird daher in stiller Form, in der auch die Orgel schweigt, gefeiert.



Im **Gottesdienst in der Osternacht um 6 Uhr** am Ostersonntag, kehrt das Licht mit dem Einzug der Osterkerze in die Kirche zurück. Dieser Gottesdienst, den wir auch mit Abendmahl feiern, spiegelt die Freude über die Auferstehung Jesu wider. Auch unsere Orgel und unsere Glocken stimmen während des Gottesdienstes in den Jubel mit ein.

Im Anschluss an diesen Gottesdienst findet wieder unser Osterfrühstück statt, für alle, die aus der Osternacht kommen, für alle, die zum Gottesdienst am **Ostermorgen um 10 Uhr** wollen und für alle, die gerne am Frühstück teilnehmen wollen. Für unsere bessere Planung bitten wir Sie, sich nach Möglichkeit im Gemeindebüro anzumelden, Tel. 550828.

Der Gottesdienst um 10 Uhr lädt auch die Jüngsten und junge Familien ein. Für die Kleinen ist nach dem Gottesdienst eine Osternestersuche vorbereitet; wir hoffen bei gutem Wetter im Kirchgarten.

Zum Abschluss der Osterzeit laden wir am **Ostermontag um 10 Uhr** zu einem Gottesdienst auf Plattdeutsch mit Pastor Korsen ein.

*Evelyn Pusch*

## Ausblick - Familiengottesdienst 30.03.25

### Einladung zum Familiengottesdienst – „Echt elefantastisch!“

Am 30. März 2025 wird es in St. Jakobi „elefantastisch“!

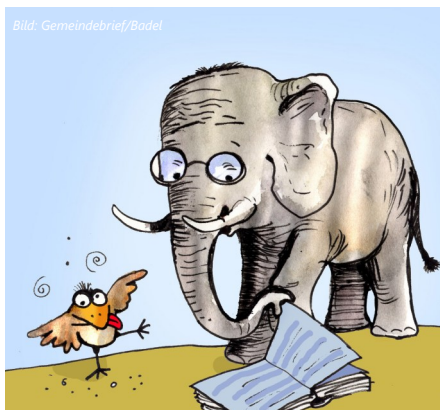
Gemeinsam mit den Kindern der Kita und ihren Familien feiern wir einen fröhlichen Familiengottesdienst, bei dem es um große Abenteuer, ein gutes Gedächtnis, starke Freundschaften und die kleinen und großen Wunder des Lebens geht.

#### Was erwartet euch?

- \* Fröhliche Lieder zum Mitsingen
- \* Eine besondere Geschichte
- \* Ein Elefant als Begleiter – was hat er wohl mit Gott zu tun?
- \* Segensworte für Klein und Groß
- \* **Wann?** Sonntag, 30.03.25, 11 Uhr
- \* **Wo?** St. Jakobi Kirche

Nach dem Gottesdienst laden wir euch ein, noch ein bisschen zu bleiben – zum Quatschen, Spielen und einem kleinen Flohmarkt im großen Gemeindesaal. Kommt vorbei – wir freuen uns auf euch! C. Duțescu

Bild: Gemeindebrief/Badel



## Ausblick - Himmelfahrt 29.05.25

### Einladung zum Himmelfahrtsgottesdienst – „Mit Gott unterwegs“

Am 29. Mai 2025 ist Himmelfahrt – und damit Zeit für unseren besonderen Gottesdienst unter freiem Himmel! Doch dieses Jahr gehen wir noch einen Schritt weiter: Unser „Gottesdienst unterwegs“ lädt dazu ein, gemeinsam aufzubrechen, innezuhalten und die Bedeutung von Himmelfahrt neu zu entdecken.

#### Warum unterwegs?

Himmelfahrt erzählt von einem Aufbruch, von Veränderung und neuen Perspektiven. Jesus geht – und doch bleibt er. Seine Geschichte endet nicht, sondern öffnet neue Wege. Genau das wollen wir gemeinsam erleben: nicht nur an einem Ort, sondern in Bewegung, mit offenen Augen für das, was uns umgibt.

#### Was erwartet dich?

- ◆ Ein Gottesdienst an mehreren Stationen – mit Impulsen zu Abschied, Aufbruch und Vertrauen
- ◆ Musik, die mitzieht und mitklingen lässt
- ◆ Raum für eigene Gedanken – Was bedeutet Aufbruch für mich?
- ◆ Segen für unseren Weg – egal, wo wir gerade stehen
- ◆ **Wann?** Donnerstag, 29. 05. 2025
- ◆ Startpunkt und genaue Route folgen noch – aber eins ist klar: **Wir gehen gemeinsam los!**

Ob mit Wanderschuhen oder barfuß im Gras, ob allein oder mit Freunden, Familie oder Hund – komm mit! Wir freuen uns auf dich und auf einen Himmelfahrtsgottesdienst, der uns bewegt. C. Duțescu

## Ausblick - Konzert Musik und Wein

### Musik und Wein mit dem Duo Joura & Legostaeva

Am **27.04.2025 um 17:00 Uhr** wird dieses Mal das wundervolle Duo Joura & Legostaeva bei der Konzertreihe Musik und Wein in der St. Jakobikirche zu Gast sein.

Das Duo nimmt Sie mit auf eine faszinierende Reise durch verschiedene Epochen und Stile der Musik. Von Liedern verschiedener Komponisten wie Manuel de Falla, Reynaldo Hahn und Gabriel Fauré bis hin zu virtuosel belcanten Arien.

Die etablierten und mehrfach ausgezeichneten Musikerinnen Coco Joura (Gesang) und Kristina Legostaeva (Klavier) sind international tätig und ein fester Bestandteil nicht nur des Bremer Konzertlebens. So gastierten sie zusammen und solistisch in vielen großen Konzertsälen wie der

Elbphilharmonie, der Bremer Glocke, dem Sendesaal, der Kölner Philharmonie und auf verschiedenen internationalen Festivals und Tourneen.

Seien Sie herzlich willkommen und freuen Sie sich auf ein farbenfrohes und vielfältiges Programm voller Emotionen!



## Ausblick: Offene Kirche 2025

### Unsere "Offene Kirche" startet wieder!

Über die Wintermonate haben wir in der Aktion „Offener Gemeinderaum“ allen die Möglichkeit geboten, ein paar Stunden in unserem geheizten Gemeindesaal bei Kaffee und Tee zu verbringen. Der Offene Gemeinderaum findet in diesem Jahr zum letzten Mal am 03. April 2025 von 17 bis 19 Uhr im Noah-Saal statt.

Ab Donnerstag, den **15. Mai 2025**, öffnen wir wieder von 17 bis 19 Uhr unsere Kirche im Rahmen der Aktion „**Offene Kirche**“ für Sie. Die Kirche ist dann wieder im 14-tägigen Rhythmus geöffnet. Wir laden ein zum Verweilen, zum stillen Gebet,



**Die Kirche ist geöffnet.**  
**Treten Sie ein!**

zum Loslassen des Alltags, alles bei leiser Musik. Schauen Sie doch einfach rein und besuchen Sie unsere Kirche einmal außerhalb eines Gottesdienstes. Wir freuen uns auf Sie!

### Vielleicht möchten Sie uns bei diesem Angebot unterstützen?

Dann steht Ihnen Herr Stumper gerne als Ansprechpartner für die Offene Kirche zur Verfügung.

*Ihr Team der Offenen Kirche*

## Ausblick - Muttertagsgottesdienst

### Einladung zum Gottesdienst am Muttertag – Ein Tag für alle, die Fürsorge schenken

Am **11. Mai 2025** feiern wir in St. Jakobi einen besonderen Gottesdienst zum Muttertag – und du bist herzlich eingeladen!

Oft wird der Muttertag als ein Tag voller Blumen, Pralinen und Frühstückstabletts im Bett gesehen. Doch woher kommt dieser Tag eigentlich? Ursprünglich wurde er von Frauenrechtlerinnen ins Leben gerufen – nicht als Werbeaktion der Floristikbranche, sondern als ein Tag, um die Leistung und Rechte von Frauen sichtbar zu machen. Die US-amerikanische Aktivistin Anna Jarvis setzte sich Anfang des 20. Jahrhunderts für einen offiziellen Muttertag ein – als Erinnerung an den unermüdlichen Einsatz von Müttern für das Leben ihrer Kinder. Gleichzeitig war es für viele Frauen eine Gelegenheit, sich für Gleichberechtigung und bessere Arbeitsbedingungen einzusetzen.

Diesen Ursprung wollen wir wieder aufgreifen! Wir feiern an diesem Sonntag nicht nur Mütter, sondern alle, die Fürsorge schenken – unabhängig von Geschlecht oder familiärem Status. Denn Care-Arbeit passiert in so vielen Bereichen: in Familien, in Freundschaften, in der Gesellschaft. Und sie ist oft unsichtbar.

### Was erwartet dich?

- ◆ Musik – die uns Kraft gibt und Gemeinschaft spüren lässt
  - ◆ Segen – für alle, die Tag für Tag das Leben anderer bereichern
  - ◆ Ein Raum für Dankbarkeit – nicht nur für unsere Mütter, sondern für all die Menschen, die für uns da sind
- Ob du Mutter bist oder nicht, ob du diesen Tag liebst oder ihm mit gemischten Gefühlen begegnest – du bist willkommen! Lass uns diesen Muttertag neu denken, gemeinsam feiern und denen danken, die uns mit Liebe und Fürsorge begleiten.
- ◆ **Wann?** Sonntag, 11. Mai 2025, 10:00 Uhr
  - ◆ **Wo?** St. Jakobi Kirche
- Wir freuen uns auf dich!
- Eure Caroline Duțescu*



Bild: Alexandra Koch

## Spenden und Kollekten Jahresübersicht für 2024

St. Jakobi konnte im Jahr 2024 einen Betrag von fast 9.000 Euro an Spenden- und rund 7.500 Euro an Kollekteneingängen verbuchen. Die genauen Beträge und Verwendungszwecke können Sie der nachfolgenden Tabelle entnehmen.

**Wir möchten uns bei allen Spendern:innen recht herzlich bedanken und sind besonders dankbar, dass wir auch in diesen herausfordernden Zeiten auf Ihre Unterstützung zählen konnten!**



Bild: N. Rolbieski

### Spendenübersicht 2024

Verwendung	Spenden	Kollekten	Gesamt
Allg. Gemeindegarbeit	€ 1.989,73	€ 1.950,84	<b>€ 3.940,57</b>
Kirchenmusik	€ 2.505,65	€ 1.275,61	<b>€ 3.781,26</b>
Angebot für Kinder & Jugendliche	€ 1.539,00	€ 1.954,48	<b>€ 3.493,48</b>
Restauration im kirchlichen Raum*	€ 100,00	€ 320,94	<b>€ 420,94</b>
Gartenprojekt	€ 80,00	€ 165,93	<b>€ 245,93</b>
Gemeindeblatt	€ 1.359,35	€ 954,18	<b>€ 2.313,53</b>
Seniorenangebote	€ 441,50	€ 185,78	<b>€ 627,28</b>
Altarschmuck	€ 515,00	€ 284,91	<b>€ 799,91</b>
Patenkind Vinissa	300,00	€ 485,34	<b>€ 785,34</b>
<b>Gesamt</b>	<b>€ 8.830,23</b>	<b>€ 7.578,01</b>	<b>€ 16.408,24</b>
Diakonische Kollekten aus den Gottesdiensten (direkt weitergeleitet an versch. Projekte in Bremen)		<b>€ 3.203,16</b>	
*Antependien, Akustikanlage/Videosausstattung			

## Wir freuen uns über Ihre Spende!

Geldspenden für „kirchliche Zwecke“ können Sie in Ihrer Einkommensteuererklärung geltend machen.

Wenn Sie im Verwendungszweck der Überweisung Ihren Namen und Ihre Adresse angeben, erhalten Sie eine Zuwendungsbestätigung.

Wir sind allen Gebenden dankbar für die reichen Gaben. Mit Ihrer Unterstützung wird unsere Kirchengemeinde vielfältiger und kann Angebote leisten, die sonst auf der Strecke bleiben würden.

Bauen Sie mit an unserer Kirchengemeinde! Wenn Sie für einen bestimmten Bereich spenden möchten, verwenden Sie bitte einen der folgenden Vorschläge:

- o Blumen/ Altarschmuck
- o Kirchenmusik
- o Akustikanlage
- o Antependien/Paramente
- o Gartenprojekt
- o Gemeindeblatt
- o Seniorenangebote
- o Angebot für Kinder & Jugendliche
- o Allgemeine Gemeindegarbeit

Spendeneingänge für die allgemeine Gemeindegarbeit oder ohne Verwen-



Grafik: Elke Steiner / steinercomix.de

dungszweck (sogenannte „freie Spenden“) werden dort eingesetzt, wo sie am meisten benötigt werden.

**Wenn Sie spenden möchten, aber noch Fragen haben, sind Evelyn Pusch und Nina Rolbieski gerne für Sie da!**

Spendenkonto der Ev. St. Jakobigemeinde

IBAN

**DE06 2905 0101 0001 0795 40**

Sparkasse Bremen

BIC: SBREDE22XXX

**oder NEU auch per PayPal an: [st-jakobi@kirche-bremen.de](mailto:st-jakobi@kirche-bremen.de)**

## Freud und Leid

**Unter Gottes Wort und Gebet wurden bestattet:**



*Bild: N. Rolbieski*

### Schreibtische zu verschenken!

Die Gemeinde durfte sich vor einiger Zeit über die Spende von neuen gebrauchten moderneren Schreibtischen, die u.a. höhenverstellbar sind, freuen.

Sollten Sie Interesse an einem unserer alten Schreibtische haben oder jemanden kennen, der Interesse haben könnte, melden Sie sich gerne bei uns. Wir würden uns freuen, wenn wir die Schreibtische nicht entsorgen müssten.

Abzugeben sind vier Schreibtische in den Maßen 80x160x73 cm, nicht höhenverstellbar, in der Farbe beige mit braunen Metallrahmen. Einer der Schreibtische hat noch einen fest verbundenen Schubladenunterbau auf der rechten Seite. Bei Interesse: [st-jakobi@kirche-bremen.de](mailto:st-jakobi@kirche-bremen.de) oder 0421-520828

## Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

Tag	Uhrzeit	Bezeichnung/Leitung	Ort	Intervall
Montag	15:30- 16:30	Singkreis St. Jakobi Ton-Tauben <i>Steffen Pusch</i> Tel. 0421 5578271	Gemeindehaus Abraham-Saal	wöchentlich
Dienstag	09:00- 10:00	Gymnastik für Frauen <i>Barbara Lampe</i> Tel. 0421 530173	Gemeindehaus Abraham-Saal	wöchentlich
Dienstag	11:00- 13:00	Basteln für den guten Zweck <i>Barbara Lampe</i>	Gemeindehaus (OG)	wöchentlich
Dienstag	16:00- 17:30	Roland Doppelquartett <i>(Notenkenntnisse sind keine Pflicht)</i>	Gemeindehaus	alle 2 Wochen



## Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

Tag	Uhrzeit	Bezeichnung/Leitung	Ort	Intervall
Dienstag	19:30- 21:30	Selbsthilfegruppe GGS <i>Volker Kröger</i> Tel.: 0421 551669	Gemeindehaus Noah-Saal	wöchentlich
Mittwoch	09:30- 17:45	Reha- und Gesund- heitssport e.V. <i>Orthopädiensport, Lungen- sport, Rehasport für Roll- stuhlfahrer/innen, Kinder- rehasport</i>  <i>Gaby Wolff</i> Tel. 0421 69546072	Gemeindehaus Abraham-Saal	wöchentlich
Mittwoch	19:30- 21:00	Heart & Beat (Pop-Chor) <i>Lina Seher</i> <i>vorstand@heartandbeat.de</i>	Gemeindehaus Abraham-Saal	wöchentlich
Donnerstag	18:45- 20:15	Chor Edentity <i>Kai Gewecke</i> <i>kai.gewecke@gmail.com</i>	Gemeindehaus Abraham-Saal	wöchentlich
Freitag	15:00	Spieletreff <i>Barbara Lampe</i> Tel. 0421 530173	Gemeindehaus Noah-Saal	2. Fr im Monat (Bingo am: 11.04.25 & 13.06.25)
Infotreffen für Familien		Konfirmandenunterricht	17. Juni um 19:30 Uhr	Gemeindesaal
11.Mai 2025 11:00 Uhr		Treffen des Lektorenkreises im Noah Saal <i>Magali Coponat-Drechsler / E-Mail: galice29@hotmail.com</i>		
Nach Vereinbarung		Hauskreis für Familien <i>Joachim Drechsler &amp; Magali Coponat-Drechsler</i> <i>E-Mail: hauskreis@nord-com.net</i>  Kinderspielkreis <i>Carola Noack</i> Tel.: 0170-7087007		
<b>Hinweis: Beachten Sie bitte, dass unsere Veranstaltungen und Kreise in den Osterferien (07.04.-21.04.25) bis auf wenige Ausnahmen ruhen.</b>				

## Gottesdienste, Andachten und Offene Kirche

Tag	Datum	Uhrzeit	Bezeichnung	Liturg/Liturgin
Sonntag	02.03.25	10:00	Gottesdienst <i>Estomihi</i>	Pastorin C. Duțescu
Mittwoch	05.03.25	<b>18:00</b>	<b>Aschermittwoch</b> <i>(mit Abendmahl, Wein &amp; Saft)</i>	Pastorin C. Duțescu
Donnerstag	06.03.25	17:00	Offener Gemeinderaum	Noah-Saal/ Kirchweg 55
Sonntag	09.03.25	10:00	Gottesdienst <i>Invokavit</i>	Pastor D. Korsen
Donnerstag	13.03.25	<b>19:00</b>	<b>Passionsandacht</b>	Pastorin C. Duțescu
Sonntag	16.03.25	10:00	Gottesdienst <i>Lätare</i>	Pastorin C. Duțescu
Donnerstag	20.03.25	17:00	Offener Gemeinderaum	Noah-Saal/ Kirchweg 55
Donnerstag	20.03.25	<b>19:00</b>	<b>Passionsandacht</b>	Prädikantin E. Pusch
Sonntag	23.03.25	10:00	Gottesdienst <i>Okuli</i>	Prädikant N. Schuchardt
Donnerstag	27.03.25	<b>19:00</b>	<b>Passionsandacht</b>	Pastorin C. Duțescu
Sonntag	30.03.25	<b>11:00 !</b>	<b>Familiengottesdienst</b> <i>Lätare</i> <i>(anschließend Kinderflohmarkt Gemeindesaal)</i>	Pastorin C. Duțescu & Team der Arche
Donnerstag	03.04.25	17:00	Offener Gemeinderaum	Noah-Saal/ Kirchweg 55
Donnerstag	03.04.25	<b>19:00</b>	<b>Passionsandacht</b>	Pastorin C. Duțescu
Sonntag	06.04.25	10:00	Gottesdienst <i>Judika</i>	Prädikantin E. Pusch
Donnerstag	10.04.25	<b>19:00</b>	<b>Passionsandacht</b>	Prädikantin E. Pusch
Sonntag	13.04.25	10:00	Gottesdienst <b>Palmsonntag</b>	Prädikant P. Grosse

## Gottesdienste, Andachten und Offene Kirche

Tag	Datum	Uhrzeit	Bezeichnung	Liturg/Liturgin
Donnerstag	17.04.25	<b>18:00</b>	<b>Gründonnerstag</b> <i>(mit Tischabendmahl)</i>	Pastorin C. Duțescu
Freitag	18.04.25	<b>15:00</b>	<b>Karfreitag</b> <i>(mit Abendmahl - Wein)</i>	Pastorin C. Duțescu
Sonntag	20.04.25	<b>06:00</b>	<b>Osternacht</b> <i>(mit Abendmahl, Wein &amp; Saft) anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus</i>	Pastorin C. Duțescu
Sonntag	20.04.25	<b>10:00</b>	<b>Ostersonntag</b> <i>(familienfreundlicher Gottes- dienst) anschließend Osternestersuche rund um die Kirche</i>	Pastorin C. Duțescu
Montag	21.04.25	<b>10:00</b>	<b>Ostermontag</b> <i>Gottesdienst auf Plattdeutsch!</i>	Pastor D. Korsen
Sonntag	27.04.25	10:00	Gottesdienst <i>1. Sonntag nach Ostern (mit Abendmahl - Saft)</i>	Pastorin C. Duțescu
Sonntag	04.05.25	10:00	Gottesdienst <i>2. Sonntag nach Ostern</i>	Prädikantin K. Wollersen
Sonntag	11.05.25	10:00	Gottesdienst zum Muttertag <i>3. Sonntag nach Ostern</i>	Pastorin C. Duțescu
Donnerstag	15.05.25	17:00	Start: „Offene Kirche“	H.-M. Stumper
Sonntag	18.05.25	10:00	Gottesdienst <i>4. Sonntag nach Ostern</i>	Pastorin C. Duțescu
Sonntag	25.05.25	10:00	Gottesdienst <i>5. Sonntag nach Ostern (mit Abendmahl - Wein)</i>	Pastorin C. Duțescu
Donnerstag	29.05.25	<b>10:00</b>	<b>Christi Himmelfahrt</b> <i>Gottesdienst auf dem Weg</i>	Pastorin C. Duțescu
Sonntag	01.05.25	10:00	Gottesdienst <i>6. Sonntag nach Ostern</i>	Pastorin C. Duțescu

## Wir sind für Sie da!

Foto: Nina Rolbieski



### Gemeindebüro der Ev. St. Jakobigemeinde Pfarrsekretärin Nina Rolbieski

Kirchweg 57, 28201 Bremen  
Tel.: 0421 550828, Fax: 0421 5340132  
E-Mail: [st-jakobi@kirche-bremen.de](mailto:st-jakobi@kirche-bremen.de)  
**Sprechzeiten: Mo 9:00 - 12:00 / Mi 16:00 - 18:00 Uhr**

Foto: Christian Naegeler



### Pfarramt Pastorin Caroline Duțescu

Tel.: 0421 550798 Mobil: 0157-39109242 (auch WhatsApp)  
E-Mail: [caroline.dutescu@kirche-bremen.de](mailto:caroline.dutescu@kirche-bremen.de)  
Queer-sensible Seelsorge  
**Sprechzeiten: Mi 16:00-18:00 Uhr & nach Vereinbarung**

Foto: Uwe Harms



### Kirchenvorstand / Verw. Kirchenvorsteherin Evelyn Pusch

Tel.: 0421 5578271 Mobil: 0176 32965766  
E-Mail: [evelyn.pusch@kirche-bremen.de](mailto:evelyn.pusch@kirche-bremen.de)  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Foto: Uwe Harms



### Kirchenmusik Kantor Steffen Pusch

Tel.: 0421 5578271  
E-Mail: [stepusch@t-online.de](mailto:stepusch@t-online.de)

Foto: Uwe Harms



### Reinigung, Besuchermanagement Ina Rohde

Telefonisch erreichbar über das  
Gemeindebüro: 0421 550828

Foto: C. Schmitz/P. Groß



### Kindergarten ARCHE Leitung Christina Schmitz & Patrick Groß

Buntentorsteinweg 149 + Kirchweg 55  
Tel.: 0421 52629980, Fax: 0421 5578531  
E-Mail: [kita.st-jakobi-arche@kirche-bremen.de](mailto:kita.st-jakobi-arche@kirche-bremen.de)

**Internet**  
[www.jakobi-bremen.de](http://www.jakobi-bremen.de)

**Facebook**  
St. Jakobi Bremen

**YouTube**  
St. Jakobi Bremen